

Gruppe 6: Nachmittagsbetreuung

Rolle 22 – Lehrkraft, Vollmitglied

Sie sind 34 Jahre alt und als Lehrer/in zusätzlich in der Nachmittagsbetreuung involviert. Das breite Angebot für Schülerinnen und Schüler an der WHG schätzen Sie sehr. Sie hatten dank Bestnoten am Ende die Wahl zwischen mehreren Schulen. Das macht Sie besonders stolz, weil Ihr Vater vor Jahrzehnten noch als Gastarbeiter nach Lahnauentadt gekommen ist. Ihre Mutter folgte ihm kurz darauf ebenfalls nach Hessen. Wegen des tollen Gartens und der vielfältigen Nachmittagsangebote haben Sie sich für die WHG entschieden.

Sie würden es befürworten, wenn der Bau einer Photovoltaik-Anlage das bestehende Angebot nicht einschränkt. Für Familien, die sich am Nachmittag nicht selbst um Ihre Kinder kümmern können, wäre der Wegfall dieser Angebote am Nachmittag ein herber Verlust. Das gilt besonders für Kinder aus sozial benachteiligten Familien. Aus eigener Erfahrung sind Sie besorgt, dass Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund am Arbeitsmarkt benachteiligt werden, selbst wenn Sie bessere Noten haben. Zusätzliche Angebote an der eigenen Schule und eine gute Ausbildung sind deshalb umso wichtiger! Deshalb sehen Sie auch die Chance, dass die Schülerinnen und Schüler mit einer schuleigenen PV-Anlage viel lernen können, z. B. in der Physik-AG oder einer neuen Photovoltaik-AG. Gerade technische Berufe sind gefragter denn je. Mit Sicherheit würden Unternehmen im Bereich der Elektroinstallation Schülerinnen und Schüler der WHG mit Kusshand nehmen, wenn Sie sich in einer PV-AG mit besonderem Erfolg beteiligt haben.

Eine große Anlage auf den Freiflächen des Schulhofs wäre aus Ihrer Sicht sogar machbar. In den Pausen reicht der große Schulhof ohnehin mehr als aus. Am Nachmittag sind dann nicht mehr alle Schülerinnen und Schüler vor Ort, sodass nicht die volle Größe des Schulhofs gebraucht wird. Die Angebote am Nachmittag finden zum Teil auch in Innenräumen oder im Schulgarten statt.

Da Sie selbst sehr auf die Umwelt achten, finden Sie, dass alternativ insbesondere beim Parkplatz für Lehrkräfte Abstriche gemacht werden könnten. Sie würden auch dort die Errichtung einer sehr großen Anlage unterstützen. Auf keinen Fall wollen Sie den Kindern der Schule den großartigen und prämierten Schulgarten wegnehmen. Sie sind strikt gegen die Errichtung einer PV-Anlage im Garten.

Sie sind ein Vollmitglied der Schulkonferenz und dürfen dementsprechend mitdiskutieren und abstimmen.

Checkliste zum Einlesen

- Gruppen- und Rollenprofil lesen und Notizen zur Position der Rolle und den Argumenten machen.
- In die Rolle hineinversetzen und authentischen neuen Namen ausdenken (Vor- und Nachname).
- Statement für die Vorstellungsrunde vorbereiten, in dem der Name und die Position zum geplanten Bau einer PV-Anlage vorgetragen wird (ca. 90 Sekunden).
- Hintergrundinformationen und **Glossar**  nutzen, um Fragen zu klären und Argumente zu stärken.

Taktik im Planspiel

- » Argumente vorbereiten und versuchen, andere von der eigenen Position zu überzeugen.
- » Verbündete mit ähnlichen Positionen suchen (aus der eigenen, aber auch aus anderen Gruppen).
- » Auf die Vorschläge anderer Teilnehmenden eingehen und kompromissbereit sein.

Hinweis: Das Rollenprofil dient vor allem der Orientierung – während der Diskussion gibt es kein richtig oder falsch. Das PlanSPIEL lebt davon, dass jede/r aktiv zuhört und versucht sich im Rahmen der jeweiligen Rolle in die Diskussion einzubringen!